

# auf STEIGEN



# STRAUCH BIKE SHOP

Kurt-Schumacher-Straße 26  
66130 Saarbrücken-Brebach  
Tel: 0681 88 33 00  
[www.strauchbikeshop.de](http://www.strauchbikeshop.de)



CENTURION

STEVENS  
BIKES

**KTM**  
BIKE INDUSTRIES

# EDITORIAL

Corona machte es unmöglich. Gemeint sind die zahlreichen Aktionen, die der ADFC Saar für dieses Frühjahr geplant und vorangetrieben hatte. So fiel zum Beispiel die gemeinsame Fahrrad-Sternfahrt von Homburg, Merzig und St. Wendel zur Demonstration von Fridays for Future dem Virus zum Opfer. Außerdem wurden unsere neuen ADFC-Gruppen, die gerade erst das Licht der Welt erblickt hatten, in ihren Aktivitäten unsanft ausgebremst.

Trotzdem ging uns die Arbeit nicht aus, denn der stark verminderte Autoverkehr und die Warnung den ÖPNV zu nutzen, führten zu einem ungeahnten Boom für das Radfahren. Zahlreiche Straßenbaumaßnahmen sorgen daneben für genauso zahlreiche Umleitungen für den Radverkehr. Leider werden die Radfahrer\*innen bei diesen Baustellen entweder ganz vergessen oder die Umleitungen sind schlecht ausgeführt. Es wird wohl noch einige Zeit dauern, bis die Straßenbauer des Landes und der Kommunen verinnerlicht haben, wie der Radverkehr bei Baustellen berücksichtigt und geführt werden muss. Da hilft nur, sich zu beschweren, beschweren, beschweren und nicht nur darauf zu vertrauen, dass man mit dem Fahrrad überall durchkommt, so schön das andererseits auch ist.

Thomas Fläschner

# INHALT

Editorial	03
Adressen und Telefonnummern	04
Neues Fahrradportal	05
Radeln und Erinnern	05
Stadt- und Schulradeln im Saarland	06
Baustellen in Völklingen	06
Fahrradklima-Test 2020	08
Elektronischer Versand Aufsteigen	08
Landesregierung soll Zeichen gegen Raser setzen	09
Einbahnstraßen in Homburg	10
Schutzstreifen für St. Wendel	11
Mainzer Straße als Pop-up-Fahrradstraße	12
Regionalkarte Saarland	13
Umleitung auf dem Saar-Nahe-Höhen-Radweg	14
Radwegeumleitung zwischen Kleinottweiler und Homburg	16
Fahrradbörse	18
Touren und Termine	19
Treffen des ADFC Saar	24
Fördermitglieder	25
Impressum	25
Vorteile der ADFC-Mitgliedschaft	26
Beitrittserklärung	26

Titelbild: Thomas Fläschner

<b>LANDESGESELLSCHAFTSSTELLE</b>	<b>LANDESVOORSTAND:</b>	<b>NEUNKIRCHEN:</b>
Haus der Umwelt Evangelisch-Kirch-Str. 8 66111 Saarbrücken Tel.: 0681 / 4 50 98 info@adfc-saar.de Do.: 17 - 19Uhr und nach Vereinbarung	VORSTANDSSPRECHERINNEN Thomas Fläschner 0681 / 4 94 71 Dieter Grünewald 0681 / 6 85 07 48 Nicole Gaa (Finanzen) 0681 / 3 56 18 Joachim Hase 0681 / 5 88 72 79	Axel Birtel 06821 / 95 44 404 Udo Lehmann 0177 / 34 54 19 72
<b>LANDESGESELLSCHAFTSFÜHRERIN</b>		<b>SAARBRÜCKEN:</b>
Irene Krohn irene.krohn@adfc-saar.de	BEISITZERINNEN: Thomas Abel 0160 / 97 91 53 06 Axel Birtel 06821 / 94 08 60 Hans Holderbaum 06898 / 54 88 101 Ursula Hubertus 06894 / 92 88 75 Ute Kirchhoff 06841 / 18 76 565 Govinda Sicheneder 0163 / 69 54 663	Jan Messerschmidt 06897 / 93 52 22
<b>SAARLOUIS:</b> Geschäftsstelle mit Infoladen im Komm-Kultur-Haus, Luxemburger Ring 8 66740 Saarlouis 06831 / 12 55 54 info-sls@adfc-saar.de		<b>SAARLOUIS:</b> Hermann Manfredini 06834 / 4 76 13
<b>BANKVERBINDUNG:</b> Sparda-Bank Süd-West IBAN: DE46 5509 0500 0005 1408 54 Spenden an unseren gemeinnützigen Verein sind willkommen und steuerlich absetzbar!	<b>Kontaktadressen:</b> <b>BLIESKASTEL:</b> Andrea Hempel 06842 / 93 03 40	<b>ST. INGBERT:</b> Birgit Müller 06894 / 3 44 75
<b>BUNDESGESELLSCHAFTSSTELLE:</b> ADFC E.V. Friedrichstraße 200 10117 Berlin 030 / 209 14 98-0 E-Mail: kontakt@adfc.de	<b>HOMBURG:</b> Andreas Rogaschke-Schumm 06841 / 81 80 348 Ute Kirchhoff 06841 / 18 76 565	<b>ST. WENDEL</b> Michael Müller 0176 / 608 777 07
<b>ADFC-Radfahrsschule</b> ProVelo 0681 / 68 46 99	<b>MERZIG:</b> Angelika Conrad, 0163 / 28 62 21 5 Pascal Bies	<b>SULZBACH:</b> Roland Schneider 06897 / 79 61 504
<b>LASTENRAD-AUSLEIHE</b> 0151 / 67 40 70 44	<b>NALBACH:</b> Hansgünter Both 06838 / 74 56	<b>VÖLKLINGEN:</b> Hans Holderbaum 06898 / 5 48 81 01
		<b>SELBSTHILFE-WERKSTÄTTEN:</b> <b>Haus der Umwelt</b> Eingang Kronenstraße Samstags: 12:30 bis 16 Uhr 5 Euro für Nicht-Mitglieder Kontakt: Joachim Hase 0172 / 5 22 14 17
		<b>Universität Saarbrücken</b> Container hinter Bau C6 4 Während der Vorlesungszeit, Di. und Do., 16 bis 18 Uhr

## NEUES FAHRRADPORTAL DES VERKEHRSMINISTERIUMS



Verkehrsministerin Anke Rehlinger hat ein neues Fahrrad-Portal vorgestellt, mit dem eine schmerzliche Lücke endlich geschlossen wird. Im Internet musste man sich bisher viele Informationen über den Radverkehr im Saarland mühsam aus den Tiefen des Netzes hervorschauen.

Zu nennen sind hier in erster Linie die Förderprogramme, die verschiedenen Arbeitsgruppen auf Landesebene und die Regelwerke. Allerdings werden diese auch jetzt nur nachgewiesen und können nicht im Volltext gelesen werden, da sie kostenpflichtig von Verlagen bereitgestellt werden (in der Bibliothek des ADFC Saar stehen übrigens einige davon ...).

Dies alles wird mit dem neuen Portal eindeutig besser. Die Struktur der Webseite ist sehr übersichtlich und gut gemacht. Aber selbstverständlich fehlt noch einiges, das ist normal. So ist beispielsweise zwar der ADFC in einem Menu „Radverkehr von A bis Z“ bereits aufgeführt, aber es existieren ja noch andere Akteure wie der VCD, der BUND oder das Radelkollektiv. Für Ergänzungen ist das Ministerium mit Sicherheit sehr offen. Es gilt nun, gemeinsam das neue Portal mit Leben zu füllen, z.B. in den Rubriken „Aktuelles“ und „Termine“. Hier geht's zur neuen Seite: [www.fahrrad.saarland](http://www.fahrrad.saarland). Kritik und Anregungen reicht der ADFC gerne weiter.

## RADELN UND ERINNERN

Es waren drei spannende Projekttage. Unter dem Motto „Radeln und Erinnern“ fanden im Juni mit Schülern des Technisch-Gewerblichen Berufsbildungszentrums (TGBBZ 1) in Saarbrücken Workshops zur Erinnerung an Widerstand und Verfolgung in der Nazizeit statt.

Gemeinsam mit Betreuern des ADFC Saar, Lehrer\*innen und Lisa Denneler vom Projekt „Damit kein Gras drüber wächst“ des Landesjugendrings Saar konnten die Schüler spielerisch ihre Fahrradskills testen und lernten, wie man sich sicher im Straßenverkehr bewegt.

In einem zweiten Workshop befassten sich die Schüler dann mit dem Thema „Erinnerung“ und bekamen beim Besuch des Grabs von Willi Graf erste Impulse zum Thema Widerstand im Nationalsozialismus. Eine Woche später ging es weiter mit einem Rundgang durch Saarbrücken und einer Fahrradtour zur Gedenkstätte Gestapo-Lager Neue Bremm. Eine sehr wichtige und gut gelungene Aktion und Kooperation, die wir gerne fortsetzen.

## STADT- UND SCHUL- RADELN IM SAAR- LAND

Zwischen dem 6. und dem 26. September 2020 können wieder möglichst viele Menschen einer Kommune ihre Alltagswege mit dem Fahrrad zurücklegen und dabei die Kilometer für ihre Stadt oder Gemeinde sammeln. Ob der Weg zur Arbeit, zur Schule oder in die Natur führt, spielt bei diesem Wettbewerb keine Rolle. Anmelden können sich Radfahrer\*innen und Kommunen auf der Internetseite <http://www.stadtradeln.de/>.

Der Wettbewerb Schulradeln ist in die STADT-RADELN-Kampagne integriert. Durch die Teilnahme an Schulradeln können Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte dreimal punkten: für ihre Schule, für die zugehörige Stadt oder Gemeinde und den zuständigen Landkreis bzw. Regionalverband. Näheres dazu unter: [www.stadtradeln.de/schulradeln-saarland](http://www.stadtradeln.de/schulradeln-saarland)

## BAUSTELLEN IN VÖLKLINGEN

Immer wieder kommt es an den beiden wichtigsten Völklinger Radwegen entlang der Saar zu baustellenbedingten Behinderungen des Radverkehrs. Der links der Saar verlaufende Saar-Radweg war sogar über Monate hinweg beim Globus-Baumarkt gesperrt. Dies führte dazu, dass nur noch rechts der Saar bis zum Hüttingelände ein durchgehender Weg zur Verfügung stand. Verschiedene Vorkommnisse und Beschwerden haben den ADFC Völklingen dazu veranlasst, sich kritisch zum Umgang der Völklinger Stadtverwaltung mit diesen Behinderungen zu äußern. Der Völklinger ADFC-Sprecher Hans Holderbaum wünscht sich, dass die Stadtverwaltung bei Behinderungen klare Ansagen an die Baufirmen und andere Organisationen macht.

# DER ZAUBERLADEN



große Auswahl an Einrädern

!Neu!  
im ZAUBERLADEN:  
HASEBIKE-TANDEM  
und DELTATRIKES  
Beratung+Verkauf



Pino-Trets-Trix-Trigo-  
Handbike-Lepus-Kettwiesel

Jongliermaterial  
Stelzen, Slacklines

Fachhandel für  
SPIEL- & THEATERBEDARF  
Hoffmann-Argast, Loskill GbR

Zirkus-, Theater- und Pädagogikmaterial,  
Bücher, Geschenke, Zelt+AnhängerVerleih

SB, Im Sauerbrot 24  
0681/9388948, Fax 0681/9388949  
[www.derzauberladen.de](http://www.derzauberladen.de) / [info@derzauberladen.de](mailto:info@derzauberladen.de)  
Di-Fr 10-12.30; Di, Do, Fr 16.30-19; Sa 10-13

We offer many and supply almost all bicycle parts







---

**COD**

## FAHRRADKLIMA-TEST 2020

Der Fahrradklima-Test ist eine der größten Befragungen zur Situation der Radfahrer/innen weltweit und wird vom ADFC durchgeführt. Im Jahr 2020 findet die Umfrage vom 1. September bis 30. November statt. Mithilfe eines Fragebogens kann jede/r mit wenig Aufwand die Situation für Radfahrende in einer Stadt oder Gemeinde bewerten. So haben alle „Alltagsexpert\*innen“ die Chance, Politik und Verwaltung ein wichtiges Feedback zur Situation von Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrern vor Ort zu geben.

Je mehr Menschen am ADFC-Fahrradklima-Test teilnehmen, desto aussagekräftiger sind die Ergebnisse. Beim letzten Klimatest vor zwei Jahren ist es gelungen, sieben saarländische Kommunen in die Wertung zu bringen. Mit unseren zahlreichen neuen ADFC-Gruppen vor Ort sollte es unser erklärtes Ziel



*Wer solche Schilder entfernt, verdient sicher bessere Noten*

sein, diese Zahl zu steigern. Wer dabei unterstützen will, kann sich in der Geschäftsstelle des Landesverbandes melden (0681-45098, [info@adfc-saar.de](mailto:info@adfc-saar.de)). Dort gibt es Kampagnenmaterial und weitere Infos.



## ELEKTRONISCHER VERSAND DES „AUFSTEIGENS“

Leider sind die Versandkosten für unsere seit 1991 erscheinende Zeitschrift vor kurzem drastisch in die Höhe geschossen. Wer zur Kostenreduzierung und zum Umweltschutz beitragen möchte, kann das „Aufsteigen“ per E-Mail als PDF erhalten. Bitte einfach eine kurze E-Mail (Stichwort: Aufsteigen als PDF) an unsere Geschäftsstelle senden.  
([info@adfc-saar.de](mailto:info@adfc-saar.de)).

# LANDESREGIERUNG SOLL ZEICHEN GEGEN RASER SETZEN

Fast 1000 Menschen mussten im Jahr 2019 bundesweit bei Verkehrsunfällen ihr Leben lassen, weil zu schnell gefahren wurde. Deshalb haben mehrere saarländische Verkehrs- und Umweltgruppen (ADFC, VCD, BUND, Plattform Mobilität, Fuss e.V.) die Landesregierung aufgefordert, sich für die Beibehaltung der neuen, strengerer Regeln bei Geschwindigkeitsüberschreitungen einzusetzen. Diese Regelungen, die wegen eines Formfehlers aktuell ausgesetzt ist, sehen die Verhängung von Fahrverboten vor, wenn innerhalb von Ortschaften 21 km/h oder mehr zu schnell gefahren wird. Außerorts liegt die entsprechende Grenze bei 41 km/h.

Die Landesregierung strebt die Verkehrswende und die Förderung des Rad- und Fußverkehrs an. Aus diesen Zielen lässt sich ableiten, dass die Verkehrssicherheit für die schwächeren Verkehrsteilnehmer erhöht werden muss. Mit einer Aufweichung der erst vor ein paar Monaten beschlossenen strengerer Bestrafung von Rasern droht, ein fatales Zeichen gesetzt zu werden. Die Landesregierung kann nun zeigen, wie ernst ihr Verkehrswende und Verkehrssicherheit wirklich sind.

Für den ADFC liegt einer der Hauptgründe, warum im Saarland relativ wenig Rad gefahren wird, in der Angst vieler potenzieller Radfahrer vor dem Autoverkehr. „Vor allem innerorts muss Rasern ein ganz klares Signal gesetzt werden. Das wäre sogar eine mindestens so sinnvolle Radverkehrsförderung wie mancher neue Radweg“, so Landessprecher Thomas Fläschner.

Über die momentane Diskussion der Fahrverbote hinaus, wünschen sich die Organisationen eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf grundsätzlich 30 Stundenkilometer innerhalb von Ortschaften. Außerdem bedürfe es einer verstärkten Überwachung der Geschwindigkeiten. Begleitet werden müssten Geschwindigkeitsbeschränkungen durch bauliche Maßnahmen insbesondere in Wohngebieten. Das Problembewusstsein bei den Verkehrsteilnehmern sollte durch mehr Öffentlichkeitsarbeit geschärft werden. Schließlich sei ein energisches Vorgehen von Ordnungsämtern und Polizei gegen das Falschparken auf Geh- und Radwegen sowie an Bushaltestellen erforderlich. Die Organisationen hoffen, dass die Landesregierung in diesen wichtigen Punkten mit genauso viel Engagement vorgehe, wie sie es bei der Rücknahme der Fahrverbote an den Tag gelegt habe.

# EINBAHNSTRASSEN IN HOMBURG WERDEN FÜR DEN RADVERKEHR IN GEGENRICHTUNG GEÖFFNET



Das Bohren dicker Bretter hat sich gelohnt. In Homburg werden im Bereich der Stadtmitte und der Vorstadt mehrere Einbahnstraßen für Radfahrer in Gegenrichtung geöffnet. Es wird allerdings noch einige Wochen dauern, bis die Beschilderung komplettiert ist. Die Stadtverwaltung wird den genauen Zeitpunkt dann bekannt geben. „Ein wichtiger Schritt um die Innenstadt für den Radverkehr durchlässiger, sicherer und komfortabler zu machen“ meinen die Sprecher der ADFC-Ortsgruppe Homburg Ute Kirchhoff und Andreas Ragoschke-Schumm. Obwohl die Freigabe von Einbahnstraßen seit vielen Jahren möglich ist und es dadurch nachweislich sogar zu weniger Unfällen kommt, waren viele Gespräche und Treffen nötig, bis die letzten Bedenken ausgeräumt waren. Bei positiver Bewertung der geplanten Öffnungen ist auch geplant,

dass weitere Einbahnstraßen im Stadtgebiet geöffnet werden. Die ADFC-Gruppe Homburg arbeitet intensiv daran, dass wir nicht allzu lange darauf warten müssen.

Zwischenzeitlich wurde auf Betreiben der AG ProFahrrad Homburg, an der der ADFC maßgeblich beteiligt ist, durch die Stadtverwaltung ein externes Verkehrsplanungsbüro beauftragt, ein Radverkehrskonzept für die gesamte Stadt zu erstellen. Ziel ist es, auf lange Sicht ein weitgehend lückenloses Netz sicherer und komfortabler Radverkehrswägen im gesamten Stadtgebiet bis in die äußeren Stadtteile zu erstellen. Das ist ein notwendiger Bestandteil der Verkehrswende in Homburg, damit noch mehr Menschen auf das Fahrrad, ob klassisch oder elektrisch, umsteigen.

# RADFAHR-SCHUTZSTREIFEN FÜR ST. WENDEL

## ADFC ST. WENDEL BEGRÜßT DIE MASSNAHME



Der neue Schutzstreifen in St. Wendel (Foto: A. Johann)

Seit Anfang Mai 2020 gibt es in St. Wendel einen Radfahr-Schutzstreifen auf der Mommstraße und der Linxweilerstraße zwischen dem Kreisel an der Polizei und kurz vor dem Kreisel am Globus Baumarkt. Die klare, gestrichelte Markierung und ein aufgemaltes, stilisiertes Fahrrad auf der Fahrbahn vermitteln den Radfahrer\*innen auf dieser Strecke mehr Sichtbarkeit. Der Streifen bietet zusätzlichen Schutz zum seit 28. April 2020 in der StVO-Novelle festgeschriebenen Mindestüberholabstand von 1,5 m innerorts und 2 m außerorts. Der ADFC St. Wendel begrüßt diese Maßnahme des Landesbetriebs für Straßenbau

als ersten Ansatz für ein fahrradfreundlicheres St. Wendel. Die Schutzstreifen sind explizit keine Parkflächen und dürfen von Autos nur befahren werden, um dem Gegenverkehr auszuweichen. „Es ist beachtlich, was so eine kleine Maßnahme hinsichtlich des Sicherheitsgefühls bewirken kann. Auch, da die Autofahrer nach dem Überholvorgang sich nicht wieder direkt vor einen setzen. Das macht mir deutlich, dass nur mit Radwegen mehr Menschen zum Umsteigen auf das Rad bewegt werden können“, so Michael Müller, Sprecher des ADFC St. Wendel.

# MAINZER STRASSE ALS POP-UP-FAHRRADSTRASSE



Dichter Fuß- und Radverkehr herrscht auf dem engen Geh-Radweg in der Mainzer Straße (Foto: Th. Fläschner)

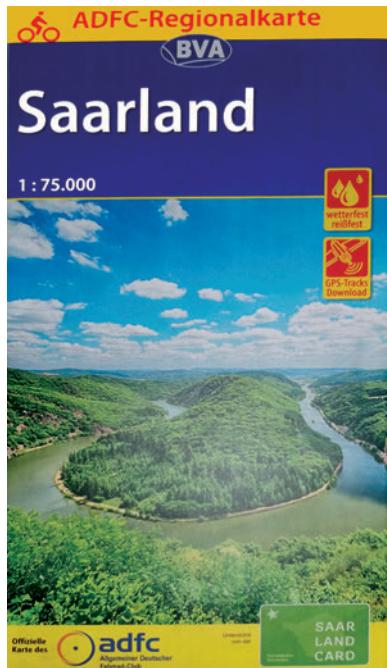
Eine überbreite Fahrbahn, daneben schmale Geh- und Radwege: die Mainzer Straße ist nach Ansicht des ADFC Saarbrücken gerade angesichts der Corona bedingt gestiegene Zahl an Radfahrern und eben wegen der Notwendigkeit, Abstand voneinander zu halten, schlecht proportioniert. Dazu kommt, dass der Geh-Radweg offenbar dazu einlädt, auf ihm verbotswidrig in der falschen Richtung zu fahren. So benutzen ihn bedauerlicherweise viele Radfahrer stadt auswärts statt des Radfahrstreifens auf der Fahrbahn. Also quasi als Geisterfahrer.

Der ADFC schlägt deshalb vor, die Geschwindigkeit auf der Mainzer Straße auf 30 Stundenkilometer zu beschränken und den gesamten Radverkehr zwischen Bleich- und Lessingstraße auf die Fahrbahn zu holen. Damit sich die Radfahrer sicher bewegen könnten, sollte die Mainzer Straße dort als Fahrradstraße ausgewiesen werden. Diese Umwidmung würde die mitunter konfliktträchtigen Begegnungen auf dieser von vielen befahrenen Route sehr stark reduzieren. „Die Mainzer Straße ist eine der Hauptachsen des Radverkehrs in Saarbrücken und sie bedarf

# REGIONALKARTE SAARLAND WIRD NEU AUFGELEGT

dringend der Verbesserung“, begründet ADFC-Sprecher Thomas Fläschner das Anliegen. Auf einer fast sechs Meter breiten Fahrradstraße dürften die Radler dann in beide Richtungen und nebeneinander fahren. Autoverkehr würde weiterhin zugelassen, der Radverkehr hätte allerdings Vorrang und dürfte nicht behindert werden. Fläschner entkräftet mögliche Bedenken und nennt die Vorzüge einer Umgestaltung: „Der Autoverkehr hätte auf diesen paar hundert Metern minimale Nachteile und Verzögerungen zu erleiden, der Radverkehr maximale Gewinne und für die Fußgänger wäre der Bürgersteig viel entspannter zu nutzen. Gastronomen bekämen mehr Platz für Außenbestuhlung. Die Aufenthaltsqualität der Straße mit ihren vielen kleinen Geschäften, Kneipen und Restaurants würde enorm gesteigert.“

Dass in Corona-Zeiten sehr schnell auch im Verkehr neue Wege eingeschlagen werden können, haben für den ADFC die Städte Berlin und Bogota vorgemacht, wo ganze Fahrspuren unter dem Begriff „Pop-up-Radweg“ durch simple Ummarkierung ausschließlich dem Radverkehr zugeschlagen wurden. Mit einfachen Mitteln und wenig Geld könne, wenn der politische Wille vorhanden sei, schnell viel erreicht werden. Das Projekt wurde in den Verkehrsausschuss eingebracht und wird derzeit geprüft. Ein Haken dabei: eigentlich darf eine Bundesstraße wie die Mainzer Straße nicht ohne weiteres zur Tempo 30-Zone umgewandelt werden. Aber schau’n wir mal.



Die detailgenauen ADFC-Regionalkarten im Maßstab 1:75.000 für das Saarland, die Pfalz und den Hunsrück werden überarbeitet.

Auf diesen Karten des BVA-Verlages sind ausgeschilderte Radrouten und ergänzend andere, von ADFC-Aktiven ausgewählte, attraktive Strecken eingezeichnet.

Nun ist bald wieder eine Auflage vergriffen, weshalb eine Neuauflage ansteht und jede und jeder hat die Möglichkeit, Verbesserungsvorschläge einzubringen.

Bei Interesse bitte eine Mail (Stichwort: Saarland-Karte) an die Koordinatorin Reni Reißner senden ([reni.reissner@adfc-saar.de](mailto:reni.reissner@adfc-saar.de)).

## UMLEITUNG AUF DEM SAAR-NAHE-HÖHEN-RADWEG

Vor kurzem musste eine Brücke auf dem Saar-Nahe-Höhen-Radweg bei Niederbexbach durch die Stadt Bexbach gesperrt werden. Die Brücke ist nach Expertenmeinung nicht nur für Kraftfahrzeuge, sondern auch für den Fuß- und Radverkehr nicht mehr standsicher. Mit welchen Maßnahmen der Schaden behoben werden soll, ist noch unklar. In Zusammenarbeit mit dem

Landesbetrieb für Straßenbau, dem VeloBüro Saar, der Stadtverwaltung Bexbach und dem ADFC wurde zwischenzeitlich eine Umleitung ausgeschildert.

Sie führt von Limbach kommend über Neunkirchen-Kohlhof und zurück zum Radweg am Ortsanfang von Niederbexbach. Ausgeschildert ist die Umleitungsstrecke des wichtigen Radweges in beide Richtungen.





# bikes + ebikes

BERATUNG -SERVICE - VERKAUF - VERLEIH

E-Bike  
+Fahrrad  
Verleih!



Der E-Bike Spezialist mit der großen Markenauswahl

**i:SY**  
STORE



**tern**  
depot



**HAIBIKE FLYER**

**KETTLER**

**sinus**

**tern**

**WINORA**

**i:SY**

**VELOVILLE**



Bikes + E-Bikes Saarbrücken GmbH

Vorstadtstr. 45  
66117 Saarbrücken  
Tel: 0681 925 52 52  
[www.bikes-ebikes.de](http://www.bikes-ebikes.de)  
[info@bikes-ebikes.de](mailto:info@bikes-ebikes.de)

Di. - Fr.  
10:00 - 13:00 Uhr  
14:00 - 18:00 Uhr  
Sa.  
10:00 - 14:00 Uhr

# RADWEGEUMLEITUNG ZWISCHEN KLEINOTTWEILER UND HOMBURG

Seit Anfang Juli 2020 wird der Radverkehr wegen Baumaßnahmen an der Autobahn-Anschlussstelle Homburg für viele Monate umgeleitet. Die Baumaßnahmen werden nach jetziger Sicht bis Ende 2021 dauern.

Die Umleitung führt von Kleinottweiler kommend zunächst über die Landstraße Richtung Altstadt und dann durch das Gewerbegebiet Zunderbaum zurück auf die Radwege entlang der Bundesstraße 423.

Auch in der Gegenrichtung verläuft die Route auf diesen Straßen. Aus dem Schilderplan des Landesbetriebs für Straßenbau (LfS) lässt sich der Umleitungsverlauf erkennen. Die Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h im Bereich der Abbiegung Zunderbaum an der L276 zwischen Kleinottweiler und Altstadt ist ein frommer Wunsch, der vermutlich nur durch Verkehrskontrollen durchgesetzt werden kann.

Es ist zu erwarten, dass die bisher eher ruhige Landstraße, entlang der keine Radwege existieren, durch die Umleitung wesentlich stärker durch Autoverkehr in Anspruch genommen werden wird.

Alternativ empfiehlt sich eine Strecke über den Lappentascher Hof, Altstadt und Niederbexbach, die vermutlich auch sicherer ist.

Die Strecke ist circa 400 m länger als die ausgeschaltete Umleitungsstrecke des LfS.



Diese verlängert den Weg bereits um etwa 1,1 km.

Die vom ADFC ausgearbeitete Alternativroute ist für Radfahrer aus Bexbach und weiter entfernt liegende Ortschaften interessant. Radfahrern aus Kleinottweiler bleibt nur die ausgeschilderte Umleitung.  
Axel Birtel



**Familie ist...**

**... füreinander da zu sein.**

Darum leisten wir gerne mehr für Familien

Jetzt mehr entdecken!

[aok.de/rps/familie-ist](http://aok.de/rps/familie-ist)

# GEBRAUCHT- FAHRRAD- BÖRSEN WÄHREND DER PANDEMIE

Sa. 5. September, von 9 bis 15 Uhr  
auf dem Tbilisser Platz in Saarbrücken

Möchten Sie ein Rad zum Verkauf  
anbieten oder ein gebrauchtes Rad  
kaufen?

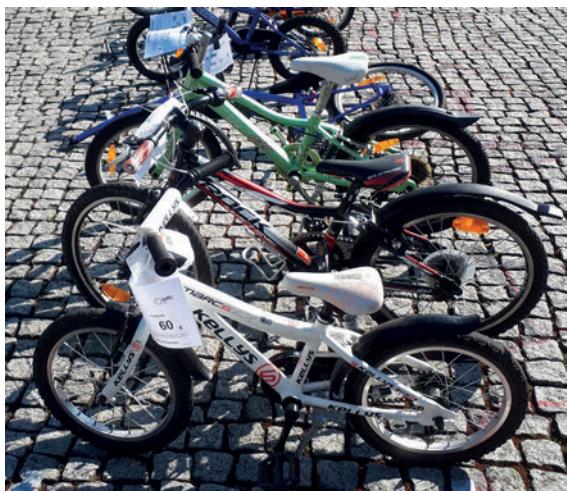
Alle Informationen und Verkaufsformu-  
lare unter [www.adfc-saar.de](http://www.adfc-saar.de).

Mehr und mehr Menschen steigen in diesen schwierigen Zeiten auf das Fahrrad. Das erfreut den ADFC natürlich sehr. Der Ansturm auf die Fahrradläden ist so groß, dass es dort momentan schwierig ist, ein Rad zu finden, das genau den eigenen Wünschen entspricht. Mit seinen Fahrrad-Börsen versucht der ADFC, diese Lieferengpässe abzufedern und auch denen zu helfen, die sich kein neues Rad leisten können.

Während der schwierigsten Phase der Corona-Pandemie durften Spezialmärkte – also auch die ADFC-Börse – nicht durchgeführt werden. Als sich die Corona-Bestimmungen lockerten, musste ein Sicherheitskonzept für die Börse entworfen werden. Im Juni konnte dann endlich wieder eine Börse stattfinden.

Alle Menschen auf dem Platz müssen Abstand halten und Mund-Nasen-Schutz tragen, was sicher nicht angenehm ist. Fast alle haben sich bisher tapfer und mit Verständnis daran gehalten. Wir haben den Platz nun viel weiträumiger abgesperrt und die Fläche zum Probefahren am Rand unserer Fläche, aber innerhalb der Absperrung ausgewiesen. Auch ist es gelungen, zahlreiche junge Menschen – Mitglieder und Nicht-Mitglieder – zu gewinnen, die sich aktiv beteiligten. Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön!

Grob geschätzt wurden in den letzten zwanzig Jahren, in denen die Börse jeweils etwa sechsmal pro Jahr stattfand, insgesamt fast 10.000 Fahrräder verkauft. Das heißt, dass ungefähr ein Prozent der saarländischen Bevölkerung sich mit Hilfe des ADFC ein Rad besorgt hat.



# WILLKOMMEN ZU TOUREN UND TERMINEN



Step by Step startet der ADFC Saar wieder mit seinen Radtouren. Sie sind zur Zeit im Saarland wieder in Gruppen unter Einhaltung der Abstandregelungen erlaubt. Zur Nachverfolgung von Infektionsketten werden persönliche Daten erhoben, die nach vier Wochen wieder gelöscht bzw. vernichtet werden. Bitte bringe den Erfassungsbogen ausgefüllt zur Tour mit. Damit wir besser planen können und gegebenenfalls parallele Touren anbieten können, empfehlen wir die Online-Voranmeldung zur Tour. Unter Details zur Tour befindet sich jeweils ein Anmelde-Link.

Im Internet stehen auch auf der ADFC Saar Seite im Kalender alle aktuellen Touren und Termine sowie Informationen über weitere Veranstaltungen des ADFC und befreundeter Verbände. Auch stehen dort unter „Was unsere Touren ausmacht“ allgemeine Regeln und Wissenswertes zu den gemeinsamen Radtouren und Schwierigkeitsgraden.

## Regeln für die ADFC-Touren (Stand 8. August 2020)

- Die maximale Gruppengröße beträgt aktuell inklusive TL 35 Personen.  
(Die ADFC Touren werden meist mit einer kleineren Gruppe durchgeführt)
- Die persönlichen Daten der Teilnehmer\*innen werden zwecks eventueller Verfolgung von Infektionsketten erfasst.
- Die Radtour muss kontaktlos unter Einhaltung der Abstandsregelung durchgeführt werden.
- Die Radtour muss vollständig im Freien stattfinden.
- Hoch frequentierte Wege sollen gemieden und Ländergrenzen müssen beachtet werden.
- Die Hygieneregeln sind bei Einkehr und Toilettengängen zu beachten.
- Bei An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln muss ein Mund- und Nasenschutz getragen werden.

# FEIERABEND-TOUREN

## SAARBRÜCKEN \*\*\*

**Mittwochs:** Sportliche Touren

Treff: 17 Uhr, SB, St. Johanner Markt

Für alle, die nach der Arbeit noch 30 bis 40 km kräftig in die Pedalen treten möchten. Info: ADFC Saar, 0681 / 45 098

## SAARLOUIS \*\*

**Mittwochs:** Leichte Touren (17-20 Uhr) bis Okt. Treff: 17 Uhr, SLS,

Kleiner Markt

Infos: Robert Biehl, 0157 / 86 93 04 72

## SAARLOUIS-STEINRAUSCH \*\*\*

**Freitags:** Flotte Touren, 18 -23 km/h bis Ende Okt.

Treff: 15 Uhr, SLS-Steinrauschkhalle,

Kurt-Schumacher-Allee 129

Michael Schmidt, 0151 / 56 01 79 47,

Josef Lay, [Josef.lay@outlook.de](mailto:Josef.lay@outlook.de)

## NEUNKIRCHEN

Treff: 18 Uhr, NK, Stummplatz

Infos: Axel Birtel, 06821 / 95 44 404

(axel.birtel@adfc-saar.de)

## ST. INGBERT \*\*

Treff: 18 Uhr – St. Ingbert Altes Stadtbad (Theodor-Heuss-Platz)

Di. , 01.09., Di. , 15.09. und Di. , 06.10.

Alexander Haas, 06894 / 87 00 92, 0157

/ 33 15 52 82, [Ulixander@t-online.de](mailto:Ulixander@t-online.de)



In der Oberpfalz lässt es sich sehr gut radfahren, z.B. am Regen nach Regensburg oder auf gutausgebauter Radwege in der Region und hinüber nach Pilsen und Prag.





Wildpark Büdche Karlsbrunn

## Verein zur Föderung der Naherholung e.V.

Ganzjährig geöffnet

Eintritt frei

Nach einem schönen Spaziergang  
oder einer Radtour können Sie  
sich an unserem Kiosk des VFN -  
**Karlsbrunner Wildpark Büdche-**  
bei Familie Hass erfrischen.



### Karlsbrunner Wildpark Büdche

Öffnungszeiten / les heures d'ouverture

Montag - Lundi / Freitag - Vendredi 14:00 - 19:00 Uhr  
Dienstag - Mardi / Ruhetag - jour de Repos  
Samstag -Samedi / Sonntag Dimanche 11:00 - 19:00 Uhr  
Feiertag / jours feries 11:00 - 19:00 Uhr

E-Mail: [Wildparkbuedche@gmail.com](mailto:Wildparkbuedche@gmail.com)

<https://www.facebook.com/wildparkbuedche>

Mobil: 0 176-41561965

Fam. Katja & Marco  
Haß



Hier erhalten Sie neben Speisen und Getränken auch Informationen zum  
Wildfreigehege, Futterbeutel mit Mais zum füttern der Tiere.

Als **Velo – Station** am Saarlandradweg erhalten Sie auch Ersatzschläuche sowie  
Reparatur Sets. Gerne dürfen Sie Ihre Pedelecs und e-Bike's mit entsprechenden  
mitgebrachten Ladegeräten kostenlos aufladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in einer gemütlichen und familiären Umgebung.

So., 6. Sept.                    \*\*        18 km

### **Neubürgertour - Bezirk Dudweiler**

Dudweiler - Herrensohr - Jägersfreude - Scheidt

: 14 Uhr - Alter Markt, Dudweiler, am „Monn mit da long Stong“

: Gerhard Lucas, 0681 / 35 618

Erkunden Sie auf dem Fahrrad mit erfahrenen Tourenleitern Ihren Bezirk und die Verbindungen zur City. Auf Alltags- und Schleichwegen durchstreifen wir die Stadtteile und sehen interessante Orte und Sehenswürdigkeiten. Die Touren stehen auch interessierten Altbürgern offen.

So., 13. Sept.                \*\*\* 50 km, 400 hm

### **Drei-Brauereien-Runde**

: 11 Uhr, Merzig, Bahnhof

: Sebastian Ulrich, 06861 / 52 51,

: Joachim Hase, 0681 / 58 87 27 9

Es geht stetig aufwärts nach Losheim am See (Picknick). Danach fahren wir durch Täler und Wälder zur Keramikgemeinde Mettlach (Brauhaus). Entlang der Saar und vorbei an der Saarschleife geht es zurück nach Merzig.

So., 13. Sept.                \*\*\* 65 km

### **Ins Pferchtal bei Lautzkirchen**

: 12 Uhr, SB, St. Johanner Markt

: Horst Büch, 0681 / 58 82 00 1

Über das Ensheimer Gelösch und die Römerstraße erreichen wir die Biesinger Höhe. Danach geht die Tour durch das Ober- und Würzbachtal nach Lautzkirchen ins Pferchtal. Nach einer Einkehr im dortigen Biergarten steuern wir durch das Kirkeler Tal den Glashütter Weiher an. Das letzte Teilstück der Tour führt durch das Scheidter Tal zurück.

So., 20. Sept.                \*\* 17 km

### **Neubürgertour - Bezirk West**

Burbach - Altenkessel - Klarenthal - Gersweiler

: 14 Uhr, SB, Burbacher Markt

: Thomas Fläschner, 0681 / 49 47 1

Erkunden Sie auf dem Fahrrad mit erfahrenen Tourenleitern diese Ecke der Stadt und die Verbindungen zur City.

### **RADTOUREN UNTER DER WOCHE:**

: 10 Uhr, SB St. Johanner Markt,

: Karl-Heinz Rech, 0681 / 46 94 7,

0160 / 96 84 69 47

Dienstags, Mittwochs und Donnerstags werden bis Ende Oktober mittelschwere Tagestouren (70 bis 90 km) angeboten. Sie führen in die nähere Umgebung im Saarland, nach Lothringen und ins krummen Elsass. Es wird Selbstverpflegung empfohlen. Für die Details bitte im Vorfeld Kontakt mit dem Tourenleiter aufnehmen.

### **SOMMER-RADLEN“ UND HERBSTRADEN IN SAARBRÜCKEN**

Wenn am Wochenende keine spezielle Tour mit Tourenleiter\*in festgelegt ist, finden bei gutem Wetter trotzdem durchaus Touren von Saarbrücken aus statt.

Tourenleiter\* in, Dauer und Strecke werden vor Ort festgelegt.

Die Samstagstouren ab 10 Uhr werden in gemäßigtem Tempo gefahren. Sie können je nach Wetter bis zu 60 km lang sein.

Sonntags um 10 Uhr beginnen Touren für Geübte, die Spaß an 60 bis 80 km in flottem Tempo haben.

Treffpunkt: St. Johanner Markt

So., 20. Sep.                    \*\*\* 60 km, 260 hm

### Zu den Störchen in Beeden

📍 : 10 Uhr, IGB , Altes Stadtbad (Theodor-Heuss-Platz),

👤 : Alfred Höllisch, 0171 / 61 47 46 3

Über Staffel und Römerweg fahren wir ins Lange Tal und weiter nach Blieskastel, wo am Schlangenbrunnen eine Pause vorgesehen ist. Durch die Bliesaue geht es weiter zum Biotop Beedener Bruch. Rückfahrt über die Silbersandquelle und den Eschweiler Hof, danach durch den Spieser Wald und am Glashütter Weiher vorbei.

Sa., 26. Sep.                    \*\*\* 70 km

### Abschluss- und Überraschungstour des

#### ADFC Neunkirchen

📍 : 10 Uhr Pestalozzistraße, Turnerheim, NK-Wellesweiler,

👤 : Axel Birtel, 06821 / 95 44 40 4,

👤 : Dieter Pfeiffer, 06826 / 80 03 69

Eine Anmeldung bei den Tourenleitern ist notwendig.

Sa., 3. Okt.                    \*\*\*\* 100 km

### Niedtal und Mont St. Pierre

📍 : 8:45 Uhr, SB, Hbf.

👤 : Harald Rauch, 0152 / 559 406 55

👤 : Reni Reißner, 0171 / 321 36 90

Von Niedaltdorf aus kurven wir durch die Wiesen und Felder in Lothringen. Wir genießen bei einem Picknick die weite Aussicht vom Mont St. Pierre aus. Wegen Hin- und Rückfahrt mit dem Zug - Anmeldung bei TL.

So., 4. Okt.                    \*\* 20 km

### Neubürgertour - Bezirk Mitte 2

St. Johann - Eschberg - Malstatt

📍 : 14 Uhr, SB, St. Johanner Markt

👤 : Reni Reißner, 0171 / 321 36 90

Auf Alltags- und Schleichwegen durchstreifen wir die Stadtteile und sehen interessante Orte und Sehenswürdigkeiten.

So., 4. Okt.                    \*\*\* 65 km

### Itzenplitzer Weiher und Kasbruchtal

📍 : 12 Uhr, SB, St. Johanner Markt

👤 : Horst Büch, 0681 / 58 82 00 1

Durch das Fischbachtal steuern wir zunächst die denkmalgeschützte ehemalige Bergarbeitersiedlung Maybach an. Danach geht es auf waldreicher Strecke in das Naherholungsgebiet Itzenplitz, sowie zur ehemaligen Grube Itzenplitz mit dem ältesten Fördergerüst des Saarlandes. Die nächsten Zwischenziele sind die Grube und Halde Reden (Aufstieg möglich!). Zum Abschluss wählen wir eine Route, die entlang der Blies über Neunkirchen ins historische Kasbruchtal und danach entlang des Glashütter Weihers führt.

So., 11. Okt.                    \*\*\* 35 km, 430 hm

### Grenzlandrunde

📍 : 11 Uhr, Merzig Hbf.,

👤 : Sebastian Ulrich, 06861 / 52 51,

👤 : Joachim Hase, 0681 / 58 87 27 9

Zum Einrollen fahren wir entlang der Saar bis Draisbach. Ab dort geht es dann „knackig“ den Berg hinauf nach Büschdorf. Auf der Höhe folgen wir der deutsch-französischen Grenze und lassen es abschließend hinunter nach Merzig rollen.

So., 18. Okt.                    \*\*\* 90 km

### Überraschungstour

📍 : 10 Uhr, SB, St. Johanner Markt

👤 : Harald Rauch, 0152 / 559 406 55

👤 : Reni Reißner, 0171 / 321 36 90

62 Jahre und kein bisschen weise...

Tour ins Grüne mit Einkehr zu einem Geburtstagkuchen in einem Café.

So., 18. Okt.	**	20 km	<i>Das nächste Aufsteigen ist für Anfang Dez. 2020 geplant. Vor allem wegen der Corona-Pandemie empfehlen wir aktuelle Informationen zu den Touren der gesamten Saison, genaue Beschreibungen, Erläuterungen zu den Symbolen und Terminen auf der Internetseite des ADFC Saar anzuschauen (<a href="http://www.adfc-saar.de">www.adfc-saar.de</a>).</i>
<b>Neubürgertour - Bezirk Mitte 1</b> Alt-Saarbrücken - St. Arnual - Almet : 14 Uhr, SB, Schlossplatz, Brunnen : Horst Büch, 0681 / 58 82 001 Auf Alltags- und Schleichwegen durchstreifen wir die Stadtteile und sehen interessante Orte und Sehenswürdigkeiten. Die Radtouren sind familienfreundlich und dauern zirka zwei Stunden.			

## TREFFEN DER ADFC SAAR GRUPPEN

ZU DEN OFFENEN TREFFEN SIND ALLE FAHRRADBEGEISTERTEN UND MENSCHEN, DIE SICH VERKEHRSPOLITISCH ENGAGIEREN WOLLEN, HERZLICH EINGELADEN.

### ADFC HOMBURG

Verkehrspolitisches Treffen mit der Aktionsgemeinschaft PRO FAHRRAD  
Info: [andreas.ragoschke@web.de](mailto:andreas.ragoschke@web.de)

### ADFC MERZIG

: 19 Uhr, Merzig, Villa Fuchs, Bahnhofstr. 25  
Jeweils am ersten Mittwoch eines Monats.  
Info: Angelika Conrad, 0163 / 28 62 21 5

### ADFC NEUNKIRCHEN

: 19 Uhr - Neunkirchen-Wellesweiler, Pestalozzistraße, Turnerheim  
Info: Axel Birtel, 06821 / 95 44 40 4

### ADFC SAARBRÜCKEN

: Ab November sind wieder Stammtische geplant. Info: ADFC, 0681 / 45 09 8

### ADFC SAARBRÜCKEN

: 19:30 Uhr - SB, ADFC-Geschäftsstelle  
Infos zu den verkehrspolitischen Treffen:  
Thomas Fläschner, 0681 / 49 47 1

### ADFC SAARLOUIS

Jeweils am zweiten Donnerstag des Monats, ab 18 Uhr im Komm-Kultur-Haus der Vereine, Luxemburger Ring 8.  
Info: Hermann Manfredini, 06834 / 4 76 13

### ADFC ST. INGBERT

: 19 Uhr - St. Ingbert Gasthaus Eisler, Fußgängerzone  
Jeweils am ersten Donnerstag des Monats.  
Info: Birgit Müller, 06894 / 34 47 5

### ADFC ST. WENDEL

Info: Michael Müller, [michmue78@gmx.de](mailto:michmue78@gmx.de)

### ADFC SULZBACH- UND FISCHBACHTAL

: 18 Uhr, Sulzbach-Altenwald, Stadtteilzentrum, Grubenstraße 7  
Jeweils am ersten Mittwoch des Monats.  
Info: Roland Schneider, 01575 6184100

### ADFC VÖLKLINGEN

: 19 Uhr - Völklingen-Wehrden, Gaststätte „Zum Kraftwerk“ (Hostenbacher Str.6)  
Jeweils am ersten Donnerstag eines Monats.  
Info: [hans.holderbaum@adfc-saar.de](mailto:hans.holderbaum@adfc-saar.de)

# FÖRDERMITGLIEDER DES ADFC SAAR

**Aventoura Aktivreisen**  
St. Avolder Straße 64  
66740 SLS-Neuforweiler  
06831 / 12 25 65  
[www.aventoura.de](http://www.aventoura.de)

**bikes+ebikes GmbH**  
Vorstadtstr. 45  
66117 Saarbrücken  
0681 / 9 25 52 52  
[www.bikes-ebikes.com](http://www.bikes-ebikes.com)

**Cubyke GmbH**  
Mainzerstr. 183  
66121 Saarbrücken  
0681 / 38 37 64 57  
[www.cubyke.de](http://www.cubyke.de)

**Dialogika GmbH**  
Pascalschacht 1  
66125 Dudweiler  
[www.dialogika.de](http://www.dialogika.de)

**Der Fahrradladen**  
im Kultur- und Werkhof  
Nauwieserstraße 19  
66111 Saarbrücken  
0681 / 3 70 98  
[www.fahrradladen-saarbruecken.de](http://www.fahrradladen-saarbruecken.de)

**Giant Store Saarbrücken**  
Großherzog-Fried.str. 8  
66111 Saarbrücken  
0681 / 37 50 05  
[www.giant-saarbuecken.de](http://www.giant-saarbuecken.de)

**Stadtrad GmbH**  
Gewerbering 1a  
66450 Homburg/Bexbach  
06826 / 5 24 80 04  
[www.stadtrad-homburg.de](http://www.stadtrad-homburg.de)

**Zweirad Schellhase**  
Hauptstraße 194  
66773 Schwalbach  
06834 / 5 20 79  
[www.zweiradschellhase-shop.de](http://www.zweiradschellhase-shop.de)

**ELMER BauMarkt**  
**kleiner-näher-schneller**  
**Ihr Fachmarkt für Haus und Garten**

**Sämtliche Grundbaustoffe**  
**Futter für Pferde, Hühner usw.**  
**Alles zur Gartengestaltung**

Bachtalstr. 136 66773 Schwalbach-Elm  
Tel.: 06834-5051 Fax : 56522  
<http://www.elmerbaumarkt.de>

## Impressum:

Herausgeber und Verleger: ADFC Saar. „aufsteigen“ erscheint viermal im Jahr. Der Bezug ist für Mitglieder im Beitrag enthalten. Druck: COD, Bleichstr. 22, SB. Beiträge und Leserbriefe sind willkommen. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Verantwortlich für Anzeigen- und Redaktionsteil: Thomas Fläschner. Mitarbeit: Axel Birtel, Thomas Fläschner, Joachim Hase, Hans Holderbaum, Irene Krohn, Andreas Ragoschke-Stumm, Reni Reißner

## Auflage: 2000 Exemplare

# Beitritt

auch auf [www.adfc.de](http://www.adfc.de)



Bitte einsenden an **ADFC e. V.**, Postfach 10 77 47, 28077 Bremen,  
oder per Fax an 0421/346 29 50, oder per E-Mail an [mitglieder@adfc.de](mailto:mitglieder@adfc.de)

Name

Vorname

Geburtsjahr

Straße

PLZ, Ort

Telefon (Angabe freiwillig)

Beruf (Angabe freiwillig)

E-Mail (Angabe freiwillig)

**Ja**, ich trete dem ADFC bei. Als Mitglied erhalte ich kostenlos die Zeitschrift Radwelt und genieße viele weitere Vorteile, siehe [www.adfc.de/mitgliedschaft](http://www.adfc.de/mitgliedschaft).

**Einzelmitglied**

ab 27 Jahre (56 €)    18–26 Jahre (33 €)

unter 18 Jahren (16 €)

**Familien-/Haushaltsmitgliedschaft**

ab 27 Jahre (68 €)    18–26 Jahre (33 €)

Bei Minderjährigen setzen wir das Einverständnis der Erziehungsberechtigten mit der ADFC-Mitgliedschaft voraus.

**Zusätzliche jährliche Spende:**

€

**Familien-/Haushaltsmitglied:**

Name, Vorname

Geburtsjahr

Name, Vorname

Geburtsjahr

Name, Vorname

Geburtsjahr

Ich erteile dem ADFC hiermit ein **SEPA-Lastschriftmandat** bis auf Widerruf:

**Gläubiger-Identifikationsnummer:** DE36ADF00000266847

**Mandats-Referenz:** teilt Ihnen der ADFC separat mit

Ich ermächtige den ADFC, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom ADFC auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Für die Vorabinformation über den Zahlungseinzug wird eine verkürzte Frist von mindestens fünf Kalendertagen vor Fälligkeit vereinbart. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber/in

D E

IBAN

BIC

Datum, Ort, Unterschrift (für SEPA-Lastschriftmandat)

Schicken Sie mir bitte eine Rechnung.

Datum

Unterschrift

## DER ADFC

...ist der Interessenverband der Alltags- und Freizeitradler - und radlerinnen

...förderd den Fahrradtourismus:

Er berät mit Fachkenntnis, bietet Reiseradführer und Karten an, führt Radtouren durch und leistet einen Betrag zum sanften Tourismus.

...setzt sich für Verbesserungen im Radwegenetz ein.

## Vorteile für ADFC-Mitglieder:

...Haftschutz- und Rechts-schutzversicherung als RadfahrerIn.

...Pannenhilfe

...sechsmal im Jahr kostenlos die bundeweit erscheinende Zeitschrift „Radwelt“ und viermal die saarländische Zeitschrift „Aufsteigen“.

...kostenlose Teilnahme (für ein Rad) an den Fahrrad-Börsen des ADFC Saar.

...kostenlose Nutzung der Fahrradselbsthilfeworkstatt des ADFC Saar

## Weitere Informationen:

[adfc.de/vorteile/vorteilefürradf-mitglieder](http://adfc.de/vorteile/vorteilefürradf-mitglieder)

## ... und nicht zuletzt:

Als ADFC-Mitglied haben Sie die Möglichkeit, sich aktiv für eine fahrradfreundliche Verkehrspolitik einzusetzen. Jedes Mitglied erhöht das Gewicht des ADFC in der öffentlichen Diskussion.

... Gründe genug, die Beitrittserklärung an den ADFC zu senden



Arbeitskammer des Saarlandes  
beraten.bilden.forschen.

# **Mit dem Rad zur Arbeit. Wir sind dabei!**



[www.arbeitskammer.de](http://www.arbeitskammer.de)

*Die Arbeitskammer des Saarlandes berät ihre  
Mitglieder zur Mobilität und ist seit April 2019  
„Fahrradfreundlicher Arbeitgeber“.*

*Wir nehmen seit vielen Jahren  
an der Aktion „Mit dem Rad  
zur Arbeit“ und beim  
„Stadtradeln“ teil.*

**Und übrigens:  
Wir haben auch  
Diensträder.**

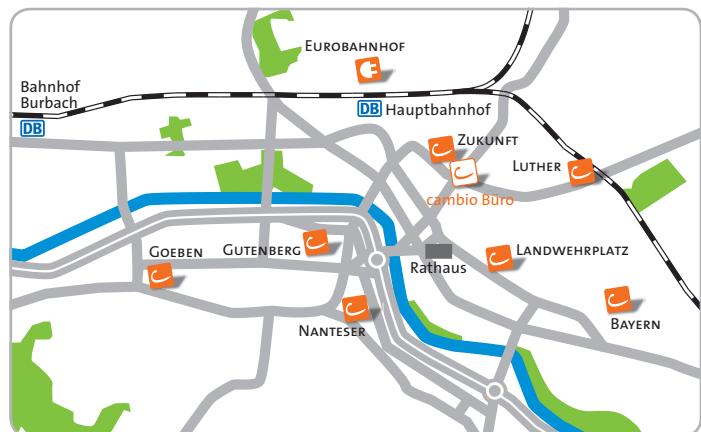


# 20 Jahre CarSharing



**Wenn es doch  
mal ein Auto  
sein muss**

**Mit reservierten  
Stellplätzen  
an 8 Stationen**



[www.cambio-CarSharing.de/saarbruecken](http://www.cambio-CarSharing.de/saarbruecken)  
Telefon 0681-59 59 522